



Anna Kraus, geb. Millner, gibt in ihrem und im Namen ihrer Kinder, Moriz, Alois und Anna, Nachricht von dem sie höchst betrübenden Hinscheiden ihres innigst geliebten Gatten, resp. Vaters, des Herrn

Alois Kraus,

kürtl. Goldarbeiters,

welcher Freitag den 4. Mai 1866, um 6 Uhr Abends, nach langer, schmerzlicher Krankheit und Empfang der heiligen Sakramente der Sterbenden im 54. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Der Leichnam wird Sonntag den 6. d. M., Nachmittags 5 Uhr, von dem Hause Nr. 29, Neubau, Kirchengasse, in die Pfarrkirche zu St. Ulrich geführt, daselbst eingeseget und sodann am Schmelzer Friedhofe im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet werden.

Montag den 7. d. M., um 7 Uhr früh, wird in obgenannter Pfarrkirche eine heilige Messe zum Troste der Seele des Verstorbenen, die übrigen heiligen Messen in mehreren Kirchen gelesen werden.